

# Neues Altes Frankfurt

**Autor:** Jochen Ditschler, Holger Wilhelm  
**ISBN:** 978-3-96320-041-0



**Preis: € 15.00**

**Netto: € 14.29**

## Short Description

Die Altstadt in Touren und Ausblicken

## Beschreibung

### Neues Altes Frankfurt

#### Die Altstadt in Touren und Ausblicken

*„Man verlor sich gern in dem Gewühl“*

*Johann Wolfgang von Goethe über die Frankfurter Altstadt, Dichtung und Wahrheit,  
1808 – 1831*

Drei Millionen Besucher können nicht irren. Mit der seit 2018 eröffneten Neuen Altstadt hat sich Frankfurt am Main endgültig seinen Platz auf der Sonnenseite des deutschen

Städtetourismus erobert. Und doch ist die Frankfurter Altstadt zwischen Römerberg, Dom und Paulskirche ein überaus spannendes Pflaster im Widerstreit zwischen Wunsch nach respektvollem Umgang mit der Geschichte und der Betonung der Moderne geblieben. Das führt zu nicht immer schmerzfreien, aber trotzdem stets spannenden Kompromissen zwischen Mittelalter und Wolkenkratzer-Romantik.

Holger Wilhelm und Jochen Ditschler, beide bekennende Altstadt-Fans, nehmen Sie mit auf eine reich bebilderte Geschichte der Frankfurter Altstadt und zeigen Ihnen auf fünf ausgewählten Touren die schönsten Schauplätze im neuen/alten Herzen der Mainmetropole.

**Autoren:**

Jochen Ditschler, Holger Wilhelm

Klappenbroschur, 14,8 x 21 cm

144 Seiten mit zahlreichen Abbildungen

**GEWINNSPIEL**

Gewinnen Sie eines von drei Büchern "Neues Altes Frankfurt"

### **Quizfrage 1**

Unter dem Stadthaus befinden sich unter anderem Mauerreste aus der Römerzeit. Doch zu welchem Gebäude gehören sie?

- a) ein Tempelbezirk
- b) ein Gräberfeld
- c) eine Raststation mit Badeanlage

### **Quizfrage 2**

Die Gasse zwischen Kronungsweg und Braubachstraße heißt „Hinter dem Laemmchen“. Warum eigentlich?

- a) Hier hatte unter den Karolingern ein königliches Schafgut seine Stallungen.
- b) Wegen eines Wetterauer ‚eingelackten‘ Tuchhändlers.
- c) Bei Krönungsfeiern gab es hier Lamnbraten.

### Quizfrage 3

Historische Glasbilder findet man fast nur noch in St. Leonhard. Doch wo kann man ein Glasfenster sehen, das im Jahr 1900 bei der Pariser Weltausstellung bewundert wurde?

- a) In der Alten Nikolaikirche
- b) Im Ratskeller
- c) Im Historischen Museum

**Bitte senden Sie mit der Angabe Ihres Namens und Anschrift die Lösungen bis 31.10.2020 an [linke@verlagsberatung-linke.de](mailto:linke@verlagsberatung-linke.de)**  
**Die Gewinne werden unter allen Einsendungen verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.**

**Viel Glück!**